

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung

des Gemeinderates Ammerthal

Beschlussbuch

Seite 1172

<b>Tag und Ort</b>	am 22.06.2022 in Ammerthal (Sporthalle)
<b>Vorsitzender</b>	2. Bürgermeister Paulus
<b>Schriftführer</b>	Mitschke
<b>Eröffnung der Sitzung</b>	Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.
<b>Anwesend</b>	Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzendem) des Gemeinderates sind anwesend:  Stefan Anderle, Martin Billinger, Hubert Englarhard, Michael Gurdan, Heinz Haubner, Stephan Koller, Norbert Lehmeier, Georg Paulus, Claudia Schillmaier, Irene Schmidt, Gerhard Schuller, Robert Weiß
<b>Es fehlt entschuldigt</b>	Bürgermeister Anton Peter, Magdalena Simon, Stefan Badura
<b>Tagesordnung</b>	Keine Einwände
<b>Nr. 1; Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2022 (Öffentlicher Teil)</b>	Das öffentliche Sitzungsprotokoll vom 11.05.2022 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt. <b>(12:0 Stimmen)</b>
<b>Nr. 2; Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, deren Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind</b>	Der Gemeinderat Ammerthal beschließt die Annahme des Angebots „Abdichtung Hauswände gegen aufsteigende Feuchtigkeit“ der Firma Fenselau Bauenschutz Bodensanierung und Abdichtungstechnik i.H.v. 9.967,32 EUR (Brutto) zur Trockenlegung des Anwesens Marienweg 8. <b>(11:3 Stimmen)</b>

**Nr. 3;  
Bauvoranfrage in  
der Gemeinde Am-  
merthal;  
Umbau eines alten  
Rinderstalls zu  
einem Offenstall  
für Pferde und  
Koppeleinzäunung,  
Ammerthaler  
Straße 11, FlNr.  
544, Gemarkung  
Ammerthal**

Der Bauherr beabsichtigt auf dem Anwesen Ammerthaler Straße 11, FlNr. 544, Gemarkung Ammerthal, den Umbau eines alten Rinderstalls zu einem Offenstall für Pferde und Koppeleinzäunung.

Die im November 2021 erfolgte Bauvoranfrage (Bauverzeichnissnr. 1086) wurde nun in geänderter Form erneut eingereicht. Zu diesem Zweck stellt der Bauherr mit Eingang 01.06.2022 bei der Gemeinde Ammerthal einen Antrag auf Vorbescheid.

Antragsteller:

„Geplant ist auf dem Grundstück Ammerthaler Str. 11, Flurstück 544, Gemarkung Ammerthal einen alten Rinderstall zu einem Offenstall für Pferde umzubauen. Der ehemalige Rinderstall wird aktuell als Stellplatz für Traktoren und diverse landwirtschaftliche Gerätschaften genutzt. Er grenzt direkt an den derzeit betriebenen Rinderstall an. Für den Umbau soll ein Durchbruch zur Außenwand auf der westlichen Seite erfolgen – damit die Pferde jederzeit frei entscheiden können, wann sie raus auf den befestigten Paddock wollen. Der Paddock verläuft parallel zum Lohweg und wird mit Sand befestigt sowie eingezäunt. Im Stall haben die Pferde eine 6m x 7,5m große Liege- und Fressmöglichkeit mit fließend Wasser. Es werden Stallmatten verlegt, um Stroh und Mist einzusparen. Die Einmachtung erfolgt mit Holz in einer Höhe von etwa 1,3m.

Drei Tore sorgen für eine mögliche Durchlüftung bzw. stellen diese den Zugang von Hof her. Die Entsorgung des entstehenden Mistes erfolgt über den vorhandenen Misthaufen. Die auf dem Grundstück liegende Wiese ist als Koppel angedacht und wird mit einem Stromzaun umzäunt. 2021 wurde der Bauernhof mit 26,4 GV (Großvieheinheiten) bewirtschaftet (Rindermast). Der Stall wird nur privat genutzt und die maximale Anzahl der Pferde beträgt 3.“

Der Bauausschuss hat sich in seiner beratenden Sitzung am 20.06.2022 für den vorliegenden Antrag ausgesprochen.

(3:0 Stimmen)

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage „Umbau eines alten Rinderstalls zu einem Offenstall für Pferde und Koppeleinzäunung“ auf dem Anwesen Ammerthaler Str. 11, FlNr. 544, Gemarkung Ammerthal (Außenbereich §35 BauGB) gem. § 35 i.V.m. § 36 BauGB.  
**(11:0 Stimmen, GR Gurdan nicht stimmberechtigt)**

**Bekanntgaben****Breitbandausbau „Glasfaser Ammerthal“;****Spatenstich:**

Am 24.05.2022 fand der Spatenstich am Wanderparkplatz Fichtenhof für das Projekt Breitbandausbau „Glasfaser Ammerthal“ statt. In spätestens zwei Jahren wird die Gemeinde Ammerthal über ein hochmodernes und leistungsstarkes Glasfasernetz verfügen. Dafür werden ca. 200 Kilometer Glasfaser im Erdreich verlegt.

Am Fichtenhofer Wanderparkplatz fiel mit dem Spatenstich der Startschuss für die digitale Zukunft der Gemeinde Ammerthal. 2,2 Millionen Euro erhält die Kommune aus dem Gigabit Förderprogramm des Freistaates Bayern. Über 600 Gebäude und Grundstücksanschlüsse der Kommune werden über das Förderprogramm mit Glasfaser versorgt. Über 200 weitere Gebäude werden eigenwirtschaftlich durch Glasfaser Direkt ausgebaut.

Derzeit wird Glasfaser im Ortsteil Fichtenhof verlegt. In 4-6 Wochen soll der Ausbau dort abgeschlossen sein. Außerdem werden bereits die ersten Hausanschlüsse im Hauptort Ammerthal verlegt.

**Erlebnisspielplatz „Pürschläger Tal“;****Sachstandsbericht:**

Herr Christoph Leikam berichtet, dass für den geplanten Erlebnisspielplatz „Pürschläger Tal“ die wasserrechtliche Genehmigung erteilt worden sei, ebenso die sog. Abgrabeerlaubnis.

Die Umsetzung solle ab September 2022 erfolgen, da bereits die Fördergelder von der Städtebauförderung für das Jahr 2022 bewilligt seien. Die Förderung umfasse auch die „Sanierung der Radweg- und Fußgängerbrücke“ als Verbindungselement der beiden Spielplatzhälften im Anschluss an den Vater-Unser-Weg. Das Fundament der Brücke sei gut, die Holzbalken und die Geländer seien jedoch auszutauschen.

**Radoffensive Klimaland Bayern: Bewerbung Gemeinde Ammerthal;****Ergebnismitteilung:**

Die Gemeinde Ammerthal hat sich mit dem Projekt „Radweg Fichtenhof - Ammerthal“ im Rahmen des Förderprojekts Radoffensive Klimaland Bayern beworben.

Auf den Bewerbungsauftrag vom 16.12.2021 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bauen und Verkehr haben sich insgesamt 206 Kommunen mit 325 Projektvorschlägen beworben. Von den 325 Projekten wurden 27 Projekte ausgewählt. Die Gemeinde Ammerthal wurde leider nicht berücksichtigt.

Aufgrund der großen Beteiligung ist eine Neuauflage für das Jahr 2023 in der Vorplanung. Das o.g. Staatsministerium verweist auf weitere Fördermöglichkeiten unter: <https://www.radverkehr.bayern.de/foerderung/index.php>.

**Mobile Skateanlage der kommunalen Jugendarbeit Amberg-Sulzbach in Ammerthal:**

Vom 13.06.2022 bis 10.07.2022 befindet sich die mobile Skateanlage der kommunalen Jugendarbeit Amberg-Sulzbach am Parkplatz „Zur Spitz“ beim Fußballplatz Ammerthal.

Herr Christoph Leikam informiert, dass die Skateanlage täglich zwischen 13:00 Uhr und 19:00 Uhr genutzt werden könne. Zudem weist er darauf hin, dass die Benutzung der Skateanlage auf eigene Gefahr erfolge.

An den Samstagen finden von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr sog. Skate-Workshops statt. Die Workshops sind so aufgebaut, dass jeden Samstag eine erfahrene Skate-Person vor Ort ist, Tipps gibt und den Teilnehmenden auch den ein oder anderen Trick lernt. Das Skate-Training ist kostenlos.

Scooter, Skateboards und BMX-Fahrräder können inklusive Schutzausrüstung vor Ort kostenfrei ausgeliehen werden. Nach den Workshops müssen die ausgeliehenen Gegenstände wieder zurückgegeben werden.

Kontakt der Gemeinde Ammerthal - Bauhofmitarbeiter Herr Markus Stoklossa: 0173/8915122.

**Gemeindeblatt Ammerthal;**

**Sommerausgabe entfällt:**

Herr Christoph Leikam informiert die Bevölkerung darüber, dass das Gemeindeblatt Ammerthal im Sommer 2022 nicht erscheine. Die Winterausgabe werde wie gewohnt im Dezember 2022 veröffentlicht und zugestellt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

**Gemeindeverwaltung Ammerthal;**

**Änderung der Öffnungszeiten Rathaus in den Kalenderwochen 25 und 26:**

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Ammerthal (Einwohnermeldeamt/Standesamt) werden beginnend mit Montag, 20.06.2022 bis einschließlich Freitag, 01.07.2022 auf Vormittag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr eingeschränkt.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Der 2. Bürgermeister erklärt die Sitzung um 19:50  
Uhr für beendet.



P a u l u s  
2. Bürgermeister



M i t s c h k e  
Protokollführerin